



# **Protokoll der 134. Generalversammlung der Metall Zug AG**

**vom Freitag, 30. April 2021, 16:00 Uhr,  
im ZUGORAMA der V-ZUG AG, Baarerstrasse 124, 6300 Zug**

## **Protokoll der 134. ordentlichen Generalversammlung der Metall Zug AG**

**vom Freitag, 30. April 2021, 16:00 Uhr,  
im ZUGORAMA der V-ZUG AG, Baarerstrasse 124, 6300 Zug**

---

Vorsitz: Martin Wipfli, Präsident des Verwaltungsrats

Stimmzähler: -

Protokoll: Matthias Rey, Sekretär des Verwaltungsrats

### Traktanden

- 1 Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2020
  - 1.1 Vorlage des Geschäftsberichts 2020 mit Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung sowie den Berichten der Revisionsstelle
  - 1.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2020
- 2 Verwendung des Bilanzgewinns 2020
- 3 Entlastung der verantwortlichen Organe
- 4 Wahlen
  - 4.1 Wiederwahlen Mitglieder Verwaltungsrat
  - 4.2 Wiederwahl Verwaltungsratspräsident
  - 4.3 Wiederwahlen Mitglieder Personal- und Vergütungsausschuss
  - 4.4 Wiederwahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter
  - 4.5 Wiederwahl Revisionsstelle
- 5 Genehmigung Vergütungen
  - 5.1 Fixe Vergütung Verwaltungsrat
  - 5.2 Fixe Vergütung Geschäftsleitung
  - 5.3 Variable Vergütung Geschäftsleitung
- 6 Verschiedenes

## **I. Eröffnung und Feststellungen des Vorsitzenden**

Martin Wipfli, Präsident des Verwaltungsrats der Metall Zug AG, eröffnet die Generalversammlung um 16:00 Uhr.

Er stellt fest, dass die heutige Generalversammlung in der nach Artikel 700 Obligationenrecht und Artikel 14 der Statuten vorgeschriebenen Form, unter Angabe der Traktanden und Anträge einberufen wurde, vorschriftsgemäss mindestens 20 Tage vor der Generalversammlung. Die Einladung wurde an alle im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre versandt. Zudem wurde sie auf der Homepage der Metall Zug AG und im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 19. März 2021 mit der Nummer UP04-2929 publiziert und am Sitz der Gesellschaft aufgelegt. Der Geschäftsbericht ist auf der Homepage der Metall Zug AG publiziert und am Sitz der Gesellschaft verfügbar. Ausgedruckte Exemplare können zudem bei der Gesellschaft bestellt werden.

Die Generalversammlung der Metall Zug AG findet gemäss Ankündigung in der Einladung zur Stimmabgabe im Sinne der Verordnung 3 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (Covid-19) vom 19. Juni 2020 ohne die persönliche Teilnahme der Aktionäre statt. Diese konnten ihre Rechte ausschliesslich durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausüben.

Für die Beschlussfassung zu Jahresrechnung und Verwendung des Bilanzgewinns ist die Revisionsgesellschaft Ernst & Young AG, Zug, durch Herrn Simon Balmer vertreten.

Einladung, Bekanntmachung und Aktenauflage sind somit nach Gesetz und Statuten ordnungsgemäss und fristgerecht erfolgt.

Gemäss Artikel 15 der Statuten übernimmt Martin Wipfli den Vorsitz der heutigen Generalversammlung.

Als Protokollführer bezeichnet der Vorsitzende den Sekretär des Verwaltungsrats der Metall Zug AG, Herrn Matthias Rey.

Gemäss Artikel 16 der Statuten werden Beschlüsse und Wahlen grundsätzlich mit der absoluten Mehrheit der gültig abgegebenen Aktienstimmen getroffen, das heisst unter Ausschluss von leeren und ungültigen Stimmen, soweit nicht das Gesetz oder die Statuten abweichende Bestimmungen enthalten.

Mangels persönlicher Teilnahme der Aktionäre werden keine Stimmzähler bezeichnet.

Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter ist Herr Rechtsanwalt lic. iur. Andreas C. Huwyler, LL.M., Vertreter von Blum & Partner AG, Rechtsanwälte und Notare, Zug, anwesend.

Wie der Vorsitzende festhält, werden gegen diese Feststellungen keine Einwände erhoben.

## **II. Ansprachen**

Es findet in diesem Jahr weder eine Präsidialansprache noch eine Ansprache des CFO zum Geschäftsjahr 2020 statt. Der Verwaltungsratspräsident verweist diesbezüglich auf den Geschäftsbericht und die zugehörige Medienmitteilung.

## **III. Präsenz**

Vor der Behandlung der Traktanden gibt der Protokollführer die Präsenz bekannt, wobei die Aktionäre mangels der persönlichen Teilnahme an der Generalversammlung ausschliesslich durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten sind.

	<b>Aktien Serie A (Nennwert CHF 2.50)</b>	<b>Aktien Serie B (Nennwert CHF 25.00)</b>	<b>Total</b>
<b>Vertretene Stimmen (von total 2'203'776 Stimmen)</b>	1'870'170	171'444	2'041'614
<b>Davon durch Aktionärinnen/Aktionäre</b>	0	0	0
<b>Unabhängiger Stimm- rechtsvertreter</b>	1'870'170	171'444	2'041'614
<b>Mitglieder Verwaltungs- rat und Geschäftsleitung</b>	27'640	2'799	30'439
<b>Vertretenes Aktienkapi- tal (von total nominal CHF 11'250'000)</b>	CHF 4'675'425.00	CHF 4'286'100.00	CHF 8'961'525.00

Absolute Mehrheit der vertretenen Stimmen: 1'020'808

Es sind insgesamt 1'269 Aktionärinnen und Aktionäre durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten. Es sind keine durch die Metall Zug AG gehaltenen eigenen Aktien an der Generalversammlung vertreten. Der Vorsitzende stellt fest, dass die 134. ordentliche Generalversammlung der Metall Zug AG ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende hält fest, dass weder Traktandierungsbegehren noch Anträge an die Generalversammlung eingegangen sind. Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig genehmigt. Weiter stellt der Vorsitzende fest, dass bei der Metall Zug AG keine Fragen eingegangen sind, welche gemäss Einladung zuhanden des Protokolls entgegengenommen wurden und im Protokoll zu beantworten wären.

Das Protokoll der 133. ordentlichen Generalversammlung vom 24. April 2020 liegt ordnungsgemäss unterzeichnet vor.

#### **IV. Traktanden**

##### **Traktandum 1 Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2020**

##### **Traktandum 1.1 Vorlage des Geschäftsberichts 2020 mit Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung sowie den Berichten der Revisionsstelle**

Die Revisionsstelle empfiehlt in den Berichten vom 12. März 2021 die Genehmigung der Jahresrechnung bzw. der Konzernrechnung. Der Vertreter der Revisionsstelle hat dem Vorsitzenden mitgeteilt, dass diesen Berichten nichts beizufügen sei.

Die Generalversammlung genehmigt den Geschäftsbericht 2020 mit Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2020 mit 2'041'298 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 307 Enthaltungen und nimmt die Berichte der Revisionsstelle zur Kenntnis.

##### **Traktandum 1.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2020**

Die Revisionsstelle empfiehlt im Bericht vom 12. März 2021 die Genehmigung des Vergütungsberichts 2020. Der Vertreter der Revisionsstelle hat dem Vorsitzenden mitgeteilt, dass diesem Bericht nichts beizufügen sei.

Wie dem Vergütungsbericht 2020 zu entnehmen ist, lagen sämtliche Vergütungen im Rahmen der von der Generalversammlung genehmigten Gesamtbeträge.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht im Rahmen einer Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Die Generalversammlung nimmt mit 1'993'238 Ja-Stimmen, 47'700 Nein-Stimmen und 676 Enthaltungen den Vergütungsbericht 2020 zustimmend zur Kenntnis. Im Namen des Verwaltungsrats dankt der Vorsitzende den Aktionärinnen und Aktionären zuhause des Protokolls für das entgegengebrachte Vertrauen.

## **Traktandum 2      Verwendung des Bilanzgewinns 2020**

Der Verwaltungsrat beantragt die folgende Verwendung des Bilanzgewinns 2020:

Jahresgewinn	CHF	8'048'493
Gewinnvortrag	CHF	<u>45'135'524</u>
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	CHF	53'184'017
<b>Ausschüttung Bardividende:</b>		
pro Namenaktie Serie A: CHF 1.70 brutto	CHF	3'312'688
pro Namenaktie Serie B: CHF 17.00 brutto	CHF	<u>4'337'312</u>
Total Bardividende	CHF	7'650'000
Abzüglich Bardividende auf eigenen Aktien	CHF	<u>- 29'410</u>
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	45'563'427

Der Vorsitzende erläutert, dass auf den Aktien, welche von der Gesellschaft oder von ihren Tochtergesellschaften gehalten werden, keine Bardividende ausgeschüttet wird.

Die Generalversammlung unterstützt den Antrag des Verwaltungsrats und beschliesst mit 2'026'601 Ja-Stimmen, 14'913 Nein-Stimmen und 100 Enthaltungen die beantragte Verwendung des Bilanzgewinns 2020.

Die Bardividende wird den Aktionärinnen und Aktionären unter Abzug der Verrechnungssteuer am Donnerstag, 6. Mai 2021 («Payment Date»), auf das im Aktienregister hinterlegte Bankkonto überwiesen. Der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Bardividende berechtigt, ist der Montag, 3. Mai 2021. Ab dem Dienstag, 4. Mai 2021, werden die Aktien der Metall Zug AG Ex-Bardividende gehandelt.

## **Traktandum 3      Entlastung der verantwortlichen Organe**

Mit Verweis auf den Antrag des Verwaltungsrats bringt der Vorsitzende die Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung gemeinsam zur Abstimmung. Unter Ausschluss der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung, die dazu weder für sich selbst noch als Vertreter für andere stimmen dürfen, entlastet die Generalversammlung den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung mit 2'010'362 Ja-Stimmen, 453 Nein-Stimmen und 360 Enthaltungen.

## **Traktandum 4      Wahlen**

### **Traktandum 4.1      Wiederwahlen Mitglieder Verwaltungsrat**

Art. 18 der Statuten sichert den Namenaktionären Serie B im Sinne von Art. 709 OR einen Vertreter im Verwaltungsrat zu. Der Vorsitzende unterbricht deshalb die Generalversammlung, damit die Namenaktionäre Serie B in einer Sonderversammlung ihren Vertreter nominieren können. Der Verwaltungsrat schlägt wiederum Dr. Peter Terwiesch als Vertreter der Namenaktionäre Serie B im Verwaltungsrat vor. Die Namenaktionäre Serie B folgen diesem Antrag, Dr. Peter Terwiesch als ihren Vertreter im Verwaltungsrat zu nominieren mit 170'445 Ja-Stimmen, 844 Nein-Stimmen und 155 Enthaltungen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung je einzeln die Wiederwahl der folgenden Mitglieder des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr, das heisst bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Generalversammlung wählt unter Traktandum 4.1.1 Martin Wipfli mit 2'014'552 Ja-Stimmen, 26'870 Nein-Stimmen und 192 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Die Generalversammlung wählt unter Traktandum 4.1.2 Dominik Berchtold mit 2'041'007 Ja-Stimmen, 142 Nein-Stimmen und 465 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Die Generalversammlung wählt unter Traktandum 4.1.3 Heinz M. Buhofer mit 2'022'008 Ja-Stimmen, 19'421 Nein-Stimmen und 185 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Die Generalversammlung wählt unter Traktandum 4.1.4 Sandra Emme mit 2'027'008 Ja-Stimmen, 14'131 Nein-Stimmen und 475 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Die Generalversammlung wählt unter Traktandum 4.1.5 Claudia Pletscher mit 2'027'515 Ja-Stimmen, 13'621 Nein-Stimmen und 478 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Die Generalversammlung wählt unter Traktandum 4.1.6 Dr. Peter Terwiesch mit 2'039'975 Ja-Stimmen, 1'545 Nein-Stimmen und 94 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Alle gewählten Mitglieder des Verwaltungsrats haben im Vorfeld zuhanden des Protokolls Annahme der Wahl erklärt.

#### **Traktandum 4.2 Wiederwahl Verwaltungsratspräsident**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl von Martin Wipfli als Präsident des Verwaltungsrats für eine Amtsperiode von einem Jahr, das heisst bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Generalversammlung wählt Martin Wipfli als Präsident des Verwaltungsrats mit 2'013'390 Ja-Stimmen, 28'022 Nein-Stimmen und 202 Enthaltungen für eine Amtsperiode von einem Jahr.

#### **Traktandum 4.3 Wiederwahlen Mitglieder Personal- und Vergütungsausschuss**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung je einzeln die Wahl von Heinz M. Buhofer und Dr. Peter Terwiesch als Mitglieder des Personal- und Vergütungsausschusses für eine Amtsperiode von einem Jahr, das heisst bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Generalversammlung wählt unter Traktandum 4.3.1 Heinz M. Buhofer mit 2'013'163 Ja-Stimmen, 28'212 Nein-Stimmen und 239 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

Die Generalversammlung wählt unter Traktandum 4.3.2 Dr. Peter Terwiesch mit 2'033'698 Ja-Stimmen, 7'761 Nein-Stimmen und 155 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

#### **Traktandum 4.4 Wiederwahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl von Blum & Partner AG, Rechtsanwälte und Notare, Zug, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter für eine Amtsperiode von einem Jahr, das heisst bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Generalversammlung wählt Blum & Partner AG, Rechtsanwälte und Notare, Zug, mit 2'041'570 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen und 31 Enthaltungen für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr.

#### **Traktandum 4.5 Wiederwahl Revisionsstelle**

Auf Antrag des Verwaltungsrats wählt die Generalversammlung Ernst & Young AG, Zug, als Revisionsstelle für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr, wobei Aktionäre mit einem vertretenen

Kapital in Höhe von CHF 8'864'020.00 dem Antrag zustimmen, Aktionäre mit einem vertretenen Kapital in Höhe von CHF 94'647.50 den Antrag ablehnen und Aktionäre mit einem vertretenen Kapital in Höhe von CHF 2'857.50 sich der Stimme enthalten.

## **Traktandum 5      Genehmigung Vergütungen**

### **Traktandum 5.1      Fixe Vergütung Verwaltungsrat**

Der Verwaltungsrat beantragt den Betrag von CHF 1'200'000 zu genehmigen, welcher als Gesamtbetrag für die fixe Vergütung an die Mitglieder des Verwaltungsrats in der Amtsperiode bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zur Verfügung steht. Der im Vergleich zum Vorjahr tiefere Betrag berücksichtigt die Abspaltung der V-ZUG Gruppe und beinhaltet wiederum eine gewisse Reserve.

Die Generalversammlung genehmigt die beantragte fixe Vergütung des Verwaltungsrats mit 2'025'407 Ja-Stimmen, 14'443 Nein-Stimmen und 1'764 Enthaltungen.

### **Traktandum 5.2      Fixe Vergütung Geschäftsleitung**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Betrag von CHF 1'000'000 zu genehmigen, welcher als Gesamtbetrag für die fixe Vergütung an die Mitglieder der Geschäftsleitung im Jahr 2022 zur Verfügung steht, vorbehaltlich eines allfälligen Zusatzbetrages für neu ernannte Mitglieder der Geschäftsleitung gemäss Art. 25c der Statuten. Die Geschäftsleitung der Metall Zug AG besteht derzeit ausschliesslich aus dem CFO Daniel Keist, welcher ebenfalls die Aufgaben des CEO wahrnimmt.

Die Generalversammlung genehmigt die beantragte fixe Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2022 mit 2'026'685 Ja-Stimmen, 12'596 Nein-Stimmen und 2'333 Enthaltungen.

### **Traktandum 5.3      Variable Vergütung Geschäftsleitung**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Gesamtbetrag von CHF 150'000 für die variable Vergütung an die Mitglieder der Geschäftsleitung für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2020 zu genehmigen. Dies reflektiert das erzielte wirtschaftliche Resultat der Metall Zug Gruppe und die Zielerreichung durch die Mitglieder der Geschäftsleitung, wobei der ehemalige CEO Dr. Jürg Werner bis zu seiner Frühpensionierung per 31. März 2020 berücksichtigt ist. Der tatsächlich auszuschüttende Betrag ist dem Vergütungsbericht 2020 zu entnehmen und entspricht CHF 139 325.

Die Generalversammlung genehmigt die beantragte variable Vergütung der Geschäftsleitung für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2020 mit 2'022'877 Ja-Stimmen, 16'331 Nein-Stimmen und 2'406 Enthaltungen.

Bei dieser Gelegenheit bedankt sich der Vorsitzende zuhanden des Protokolls bei der Geschäftsleitung der Metall Zug AG, bei den Geschäftsleitungen der Tochtergesellschaften und bei all den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren grossen Einsatz im letzten Jahr.

## **Traktandum 6      Verschiedenes**

Der Vorsitzende stellt fest, dass zum Traktandum Verschiedenes keine schriftlichen Anträge gestellt wurden.

Die nächste ordentliche Generalversammlung findet im nächsten Jahr voraussichtlich am Freitag, 29. April 2022, in Zug, statt.

Um 16:15 Uhr schliesst der Vorsitzende die Generalversammlung.

Zug, 30. April 2021

Der Vorsitzende

Der Protokollführer

Martin Wipfli

Matthias Rey